

## **WP-News Februar 08 + Wirtschaftspsychologie-Newsletter Februar 08 + WP-News Februar 08**

Liebe Mitglieder der Sektion WP im BDP und liebe Mitglieder des WiPs,  
liebe Freunde der Wirtschaftspsychologie,

mit unserem ersten Newsletter im neuen Jahr möchten wir Sie wieder über aktuelle Neuigkeiten aus der Wirtschaftspsychologie und unseren Verbänden informieren. Highlights dieses Jahres sind fraglos unsere anstehenden Kongressveranstaltungen, zu denen wir Sie noch einmal ganz herzlich einladen möchten, sollten Sie noch nicht angemeldet sein:

Der 7. Kongress für Wirtschaftspsychologie vom 28.-30.4. in Stuttgart-Fellbach steht unter dem Motto „Wirtschaft und Arbeit der Zukunft: Was unternehmen? Wohin entwickeln?“ unmittelbar vor der Tür. Nutzen Sie die Gelegenheit, hochkarätige Beiträge zu erleben, KollegInnen (wieder) zu treffen und dabei zu sein, wenn die Zukunft der Wirtschaftspsychologie ein wichtiges Stück mit gestaltet werden wird. Lesen Sie weitere Informationen in diesem Newsletter in der Rubrik „Neuigkeiten aus der Sektion“ und besuchen Sie für das ausführliche Kongressprogramm und alle Informationen zur Anmeldung unsere Kongresswebsite unter [www.wp-kongress.de](http://www.wp-kongress.de).

Erstmalig unter der Federführung des WiPs wird am 28.11. dieses Jahres außerdem ein Coaching-Workshop stattfinden. Er wird unter dem Motto „Wertschöpfung im Unternehmen durch Coaching – ein Werkstattforum, Entscheider und Anbieter denken voraus“ stehen. Erste Informationen finden Sie in der Rubrik „Neuigkeiten aus dem WiPs“ in diesem Newsletter. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor!

Gemeinsam ist beiden Veranstaltungen, dass wir neue Wege mit Altbewährtem verknüpfen und damit offensiv die Herausforderungen der Zukunft in unserem Fach in Angriff nehmen werden. Wir sind überzeugt, dass wir mit beiden Veranstaltungen wichtige Zeichen setzen und die Wirtschaftspsychologie ein gutes Stück voranbringen werden.

In diesem Sinne grüßen Sie herzlich im Namen des Vorstandes der Sektion WP und des WiPs-Präsidiums

Arne Germann (für die Sektion WP) und René Bubenheim (für den WiPs)  
28-02-2008

### **+++ Die Themen im Überblick +++**

#### **+++ Neuigkeiten aus der Sektion WP im BDP +++**

**7. Kongress für Wirtschaftspsychologie: „Wirtschaft und Arbeit der Zukunft: Was unternehmen? Wohin entwickeln?“**

**Ihre Möglichkeiten als Sponsor des 7. Kongresses für Wirtschaftspsychologie**

**Mitgliederversammlung der Sektion Wirtschaftspsychologie am 30.4.08 im Rahmen des WP-Kongresses**

#### **+++ Neues aus dem WiPs +++**

**Veranstaltung mit BDU zum Thema Coaching**

**Mitgliederversammlung 2008 verlegt auf November**

**Rechnungen über die Mitgliedsbeiträge 2008**

**+++ Aktuelles aus der Wirtschaftspsychologie +++**

Reputation von Arbeitgebern für Bewerber am wichtigsten

Weiterbildung muss individueller werden

Manager-Schelte so stark wie nie zuvor

Weibliche Fach- und Führungskräfte mobiler

Sind Legastheniker die besseren Unternehmer?

**+++ Marktplatz: Neuigkeiten von unseren Partnern +++**

DPA: Pre-Workshops des 7. Kongress für Wirtschaftspsychologie

DPA: Neu ab Juni 2008: Die Trainingsreihe „Design und Moderation von Großgruppenveranstaltungen“ bei der DPA

DPA: Fortbildung für Personal: Bewerberinterviews professionell führen vom 18.-19. April 2008

DPA: Jetzt anmelden: Trainings der Zukunft: Die Trainerqualifizierung der DPA startet im Mai

DPV: Zielsicher werben

DPV: Werden Sie Mentor

**+++ Marktplatz: Neues aus dem Kreis der Mitglieder +++**

Tagungshinweis: InterPM 2008 vom 18.-19. April in Glashütten bei Frankfurt am Main: Wirtschaftspsychologe als Keynote-Speaker gesucht

Tagungshinweis: Rhetorik und Kommunikation in Hochschule und Unternehmen verlegt auf September 2008

Vierter Jahrgang des Master-Studiengangs Mediation an der Viadrina beginnt 2008

Weitere Termine

**[+++ Impressum +++](#)**

---

**+++ Neuigkeiten aus der Sektion WP im BDP +++**

7. Kongress für Wirtschaftspsychologie vom 28.-30.04.2008 in Stuttgart-Fellbach:  
„Wirtschaft und Arbeit der Zukunft – Was unternehmen? Wohin entwickeln?“

Wie werden wir zukünftig arbeiten und wirtschaften? Welche Veränderungen sind zu erwarten oder finden derzeit schon statt? Wie können Wirtschaftspsychologinnen und Wirtschaftspsychologen mit ihren Produkten und Dienstleistungen dazu beitragen, dass die Veränderungen aus gesellschaftlicher, politischer, wirtschaftlicher und sozialer Sicht erfolgreich verlaufen?

Mit diesen und weiteren Fragen wird sich die Sektion Wirtschaftspsychologie im BDP e.V. auf ihrem 7. Kongress für Wirtschaftspsychologie vom 28.-30.04.2008 in Stuttgart-Fellbach auseinandersetzen. Anders als in unseren bisherigen wirtschaftspsychologischen Kongressen wollen wir die zentralen Veränderungsthemen und Megatrends in Wirtschaft und Arbeit jedoch nicht nur diskutieren, sondern uns durch die Formulierung eines im Kongress erarbeiteten wirtschaftspsychologischen Positionspapiers zu Wirtschaft und Arbeit in der Zukunft offensiv positionieren und die daraus abzuleitenden Forderungen an Unternehmen, Gesellschaft und Gesetzgeber über den Gesamtverband öffentlichkeitswirksam präsentieren.

Die renommiertesten Vertreter ihres Faches und der aktuellen Praxis unterstützen den Kongress bei der Bearbeitung der aus unserer Sicht vier zentralen Veränderungsthemen der kommenden Jahre:

- Demographischer Wandel
- Globalisierung / Interkulturelles Arbeiten
- Unternehmens- / Strategieentwicklung
- Humanpotenzial

Wir laden Sie recht herzlich ein, die Entwicklung dieser Themen mitzugestalten! Alle Informationen rund um den Kongress sowie zum Programm finden Sie unter: [www.wp-kongress.de](http://www.wp-kongress.de).

Freuen Sie sich auf:

- Hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Wissenschaft und Praxis
- Die Mitgestaltung eines Positionspapiers zu „Wirtschaft und Arbeit der Zukunft“
- Erfahrungsaustausch und Vernetzung mit bekannten und neuen Kolleginnen und Kollegen
- Teilnahme-Möglichkeiten an Pre-Workshops zu Themen wie Train-the-Trainer oder Großgruppenmoderation am Vortag des Kongresses. Sie finden alle Infos zu den Pre-Workshops unter: [www.wp-kongress.de/Pre-Workshops](http://www.wp-kongress.de/Pre-Workshops).

Ihre Teilnahme lohnt sich für Sie und wir freuen uns darauf, Sie auf unserem Kongress in Stuttgart-Fellbach begrüßen zu dürfen. Anmelden können Sie sich online über die Kongress-Website [www.wp-kongress.de](http://www.wp-kongress.de) oder bei unserem Kooperationspartner, der Deutschen Psychologen Akademie (Tel. 0228-98731-48 / Mail: [bbm@dpa-bdp.de](mailto:bbm@dpa-bdp.de)).

Dr. Jürgen Smettan  
Werner Grieshop  
Vorstand der Sektion Wirtschaftspsychologie

### **Ihre Möglichkeiten als Sponsor des 7. Kongresses für Wirtschaftspsychologie**

Die renommiertesten Vertreter ihres Faches und der aktuellen Praxis unterstützen den Kongress bei der Bearbeitung der aus unserer Sicht vier zentralen Veränderungsthemen der kommenden Jahre:

Demographischer Wandel  
Globalisierung / Interkulturelles Arbeiten  
Unternehmens- / Strategieentwicklung  
Humanpotenzial

Wir erwarten mehr als 400 TeilnehmerInnen auf unserem Kongress und laden Sie recht herzlich ein, diese Plattform als Sponsor für eine Präsentation Ihres Unternehmens zu nutzen. Es stehen Ihnen umfangreiche Möglichkeiten zur Verfügung, die wir gern in einem persönlichen Gespräch mit Ihnen erörtern.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und stehen Ihnen für weitere Fragen jederzeit gerne zur Verfügung! Wenden Sie sich gern an Frau Gabriele Jaschinski in unserer Geschäftsstelle:

Tel. 0 59 62-87 76 50 (Sektion WP), Mail: [info@wirtschaftspsychologie-bdp.de](mailto:info@wirtschaftspsychologie-bdp.de)

### **Mitgliederversammlung der Sektion Wirtschaftspsychologie am 30.4.08 im Rahmen des WP-Kongresses**

In Kürze erhalten Sie die Einladung zur diesjährigen Mitgliederversammlung der Sektion WP. Sie wird wie in den Vorjahren im Rahmen des WP-Kongresses stattfinden, und zwar am Mittwoch, den 30.4.2008 um 14.00 Uhr. Als besonders wichtiger Punkt wird auf der Tagesordnung u. a. die Neuwahl des Vorstands der Sektion stehen. Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen!

### **+++ Neues aus dem WiPs +++**

#### **Veranstaltung mit BDU zum Thema Coaching**

Am 18. Februar traf sich das WiPs Präsidium erneut mit dem BDU -Fachverband Personalmanagement. Das Treffen verlief in freundschaftlicher Atmosphäre. Die konstruktive Diskussion der drei BDU- (Hr. Teuber, Hr. Hetzel, Hr. Karges) und zwei WiPs-Vertreter (Fr. Siegl und Hr. Bubenheim) führte zu folgendem Ergebnis: WiPs und BDU haben beschlossen, am 28.11.2008 eine gemeinsame Ein-Tages-Veranstaltung zum Thema „Wertschöpfung im Unternehmen durch Coaching – ein Werkstattforum, Entscheider und Anbieter denken voraus“ durchzuführen. Diese soll interaktiven Charakter haben und in Form eines Workshops ablaufen. Als Tagungsort ist der Großraum Frankfurt anvisiert. Gerne können Sie durch Zusendung von Ideen/Themen/Formaten mitwirken, denn die inhaltliche Ausgestaltung ist noch nicht abgeschlossen.

#### **Mitgliederversammlung 2008 verlegt auf November**

Der WiPs nimmt in diesem Jahr nicht am WP-Kongress der Sektion WP teil und verschiebt daher seine für diesen Termin avisierte Mitgliederversammlung. Die MV 2008 findet nunmehr im Anschluss an die o.g. Veranstaltung am 28.11.2008 statt. Eine schriftliche Einladung erfolgt rechtzeitig. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon vor. Falls Sie schon Wünsche für die Tagesordnung haben, dann können Sie uns diese bereits mitteilen.

#### **Rechnungen über die Mitgliedsbeiträge 2008**

Die Geschäftsstelle wird in den nächsten Tagen mit dem Rechnungsversand 2008 beginnen. Wir bitten um baldmögliche Überweisung des Mitgliedsbeitrages und danken dafür herzlich.

### **+++ Aktuelles aus der Wirtschaftspsychologie +++**

#### **Reputation von Arbeitgebern für Bewerber am wichtigsten**

Die stärkste Waffe im War for Talents ist das Image. Für fast drei Viertel der MBA-Studenten ist das Ansehen des Unternehmens ein wichtiges Kriterium bei der Wahl des künftigen Arbeitgebers. Ausschlaggebend sind zudem Aufstiegschancen, die Unternehmenskultur und das Einkommen. Die soziale Verantwortung des Unternehmens spielt dagegen eine deutlich geringere Rolle. Das ergab die Studie „Corporate Reputation Watch“ der internationalen Kommunikationsagentur Hill & Knowlton, bei der 507 MBA-Studenten an zwölf Business Schools in Europa, den USA und Asien befragt wurden.

Besonders attraktiv sind dabei umsatzstarke und börsennotierte Unternehmen. Familienunternehmen und Staatsbetriebe gelten dagegen als uninteressant. Bei den Faktoren, die das Unternehmensimage fördern können, steht die Qualität des Managements an der Spitze, dicht gefolgt von der Qualität der Produkte/Dienstleistungen und dem Talent der Mitarbeiter. Soziales Engagement und soziale Verantwortung halten dagegen nur 58 Prozent für sehr oder extrem wichtig.

Komplette Studie unter: [www.hillandknowlton.com/crw](http://www.hillandknowlton.com/crw)  
(bs)

#### **Weiterbildung muss individueller werden**

Die Anforderungen an die Weiterbildung steigen. Das zeigt die scil-Trendstudie Bildungsmanagement 2008, die das St. Galler Swiss Centre for Innovations in Learning (scil) in Kooperation mit der Fachmesse LEARNTEC erstellte. Befragt wurden 90 Bildungsverantwortliche aus deutschen und Schweizer Unternehmen.

Knapp die Hälfte der Befragten (48 Prozent) erwartet in Zukunft steigende Bildungsbudgets. Im Vergleich zu früheren Studien betonten sie, die Notwendigkeit von mehr Flexibilität und einer stärkeren individuellen Ausrichtung der Angebote. Hintergrund ist die zunehmende Diversität der Mitarbeiterschaft in Bezug auf Qualifikation, Herkunft und Alter. Als hoch bewerteten 52 Prozent der Befragten dabei die Bedeutung des demografischen Wandels.

Trotz steigender Budgets müssen Bildungsverantwortliche mehr denn je nachweisen, welchen Beitrag sie zur Wertschöpfung des Unternehmens leisten. Als Hauptkriterium gilt jedoch nicht mehr der monetär messbare Return on Investment (ROI), sondern die Anbindung an die Unternehmensstrategie. Bei den eingesetzten Technologien dominieren bewährte Lernprogramme: 75 Prozent verwenden Web-Based-Trainings oder Lern-DVDs. Dagegen stehen neue Technologien des Web 2.0 wie Podcasts oder Wikis auf der Prioritätenliste der Experten ganz unten.

Komplette Meldung unter: [www.learntec.de/cgi-bin/x-mkp/info.pl?language=1&eve\\_id=3&inf\\_type=9&inf\\_id=798](http://www.learntec.de/cgi-bin/x-mkp/info.pl?language=1&eve_id=3&inf_type=9&inf_id=798)

(bs)

### **Manager-Schelte so stark wie nie zuvor**

Noch nie standen Deutschlands Top-Manager derart im Mittelpunkt des Medieninteresses - und noch nie kamen sie dabei derart schlecht weg. Für seine aktuelle Untersuchung zu Top-Managern und Managementthemen in den Medien wertete der Kommunikationswissenschaftler Prof. Dr. Frank Brettschneider gemeinsam mit dem Institut Media Tenor insgesamt 286.180 Passagen über DAX-30-Unternehmen von rund fünf Jahren aus. Die Analyse konzentrierte sich auf 21 meinungsführende Medien, darunter Magazine, überregionale Tageszeitungen, Wirtschaftspresse und TV-Hauptnachrichtensendungen.

"Vor fünf Jahren betrug der Anteil der CEOs an der DAX-30-Berichterstattung knapp zehn Prozent. In diesem Jahr liegt er bei 14 Prozent", so Prof. Dr. Brettschneider. 2002 entfielen 8,4 Prozent der Berichterstattung auf die Personal-, Entwicklungs- und Finanzvorstände, 2007 sind es bereits 18,7 Prozent. Dabei wurden die CEOs immer häufiger negativ bewertet. 2002 lag das Saldo der CEO-Bewertung - also der Anteil positiver minus dem Anteil negativer Bewertungen - bei -1,95 Prozentpunkten. 2007 sank die Bewertung auf den Tiefstand von -9,37 Prozentpunkten.

Weitere Infos unter: [www.uni-hohenheim.de/mediaskop](http://www.uni-hohenheim.de/mediaskop)

(in)

### **Weibliche Fach- und Führungskräfte mobiler**

Während jede zehnte Frau den Job wechseln will, ist das nur bei jedem 15ten Mann der Fall. Dies ist das Ergebnis der fünften Forsa-Repräsentativbefragung unter mehr als 2 500 Deutschen im Auftrag des Karriere-Portals Jobware. Insgesamt streben wieder mehr Fach- und Führungskräfte eine berufliche Veränderung an. Aktuell liegt der Jobware-Karriereindex, der die Bereitschaft der Fach- und Führungskräfte zum Jobwechsel abbildet, mit 15 Punkten über dem Wert des 3. Quartals 2007.

Vollständige Meldung unter: [www.jobware.de/pz/pm/meldungen/164.html](http://www.jobware.de/pz/pm/meldungen/164.html)

(in)

### **Sind Legastheniker die besseren Unternehmer?**

In einer vergleichenden Studie hat Julie Logan, Professorin für Unternehmertum an der Cass Business School in London herausgefunden, dass Unternehmer mit der Lese- und Schreibschwäche Legasthenie Eigenschaften besitzen, die sie in ihrer beruflichen Position besonders erfolgreich sein lassen. Ursprünglich wollte die Professorin herausfinden, auf welche Weise Fähigkeiten, die für die Gründung und Leitung eines Unternehmens als besonders wichtig gelten, gefördert und trainiert werden könnten. Dabei entdeckte sie, dass sich unter Unternehmern - im Vergleich zur Gesamtbevölkerung - ein ungewöhnlich hoher Anteil an Legasthenikern befindet. In Großbritannien sind zehn Prozent der Gesamtbevölkerung und 20 Prozent der Unternehmer davon betroffen.

Unternehmer, die in ihrer Jugend mit der Lese- und Schreibschwäche zu kämpfen hatten, wiesen in der Studie ausgeprägte „Soft Skills“ auf. Sie zeigten sich als exzellente Kommunikatoren und kreative Problemlöser. Auch in der Fähigkeit, gekonnt Aufgaben zu delegieren, waren sie Unternehmern, die nicht an der Lese- und Schreibschwäche litten, überlegen. Logan vermutet den Grund dafür darin, dass Legastheniker von früh an mit bestimmten Schwierigkeiten und Unsicherheiten umgehen müssen und dadurch immer wieder gezwungen werden, neue Lösungswege zu finden.

Abstract der Studie unter:

[www.cass.city.ac.uk/media/stories/resources/Julie\\_Logan\\_abstract.pdf](http://www.cass.city.ac.uk/media/stories/resources/Julie_Logan_abstract.pdf)

(in)

### **+++ Marktplatz: Neuigkeiten von unseren Partnern +++**

#### **DPA: Pre-Workshops des 7. Kongress für Wirtschaftspsychologie**

Die Deutsche Psychologen Akademie bietet im Rahmen des 7. Kongress für Wirtschaftspsychologie in Stuttgart-Fellbach Pre-Workshops am Vortag des Kongresses an.

Wählen Sie aus 3 verschiedenen Themenbereichen:

Pre-Workshop 1: [Von der Anforderungsanalyse zum Interview und zur Entscheidung](#)

Referent: Prof. Dr. Martin Kersting

Pre-Workshop 2: [Trainings der Zukunft: ressourcenorientierte und konstruktivistische Kompetenz im Training](#)

Referenten: Anne M. Lang, Klaus D. Wittkuhn

Pre-Workshop 3: [Kernthemen professioneller Akquisition](#)

Referent: Jürgen Länge

Die Workshops finden jeweils am Sonntag, den 27.04.07 von 13 - 19 Uhr statt. Bitte buchen Sie die Pre-Workshops separat vom Kongress.

Nähere Informationen zu den begleitenden Veranstaltungen des Kongresses finden Sie unter:

<http://www.wp-kongress.de/php/abendveranstaltung.php>

#### **DPA: Neu ab Juni 2008: Die Trainingsreihe „Design und Moderation von Großgruppenveranstaltungen“ bei der DPA**

Veranstaltungen mit 30, 300 oder mehr Teilnehmern stellen die Organisatoren und Moderatoren vor besondere Herausforderungen. Bearbeiten Sie mit der DPA in Kooperation mit dem Beratungsunternehmen *PfO – Psychologie für Organisationen* das innovative Feld der Großgruppen, das bei Veränderungsprozessen in Unternehmen (OE) und in Aus- und Weiterbildung (PE) immer vielfältiger und attraktiver wird! Die Trainingsreihe umfasst 4 Module und führt zu dem Abschluss „Großgruppendedesign und –moderation DPA“. Nähere Informationen finden Sie unter [http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen\\_NW2008-WP-1A\\_.html](http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen_NW2008-WP-1A_.html)

#### **DPA: Fortbildung für Personal: Bewerberinterviews professionell führen vom 18.-19. April 2008**

Ob angestellt oder selbstständig: Wenn Sie Ihre Kenntnisse im Bereich Bewerberauswahl auffrischen oder erweitern möchten, bietet Ihnen das Seminar „Bewerberinterviews professionell führen“ einen umfassenden Überblick in Theorie und Praxis. Von der Entwicklung professioneller Stellen-Anforderungsprofile bis zur Bewertung der Eignung des Bewerbers. Nähere Informationen unter:

[http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen\\_B2008-WP-1\\_.html](http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen_B2008-WP-1_.html)

#### **DPA: Jetzt anmelden: Trainings der Zukunft: Die Trainerqualifizierung der DPA startet im Mai**

Ob Sie sich als „Neuling“ im Trainingsgeschäft Basiskompetenzen aneignen möchten oder als „alter Hase“ an speziellen Facetten Ihrer Trainerkompetenz feilen möchten: Bei uns erhalten Sie sowohl eine seriöse und fundierte Basis als auch zukunftsweisendes Handwerkszeug. Durch die einzelnen buchbaren Module unserer Reihe können Sie sich gezielt die Elemente herausuchen, die für Sie passen. Mit erfahrungsintensiven Methoden, ressourcenorientiertem Vorgehen und systemischer Perspektive heben Sie sich spürbar von den Wettbewerbern ab.

Nähere Informationen finden sie unter: [http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen\\_NW2008-T-1A\\_.html](http://www.dpa-bdp.de/veranstaltungen_NW2008-T-1A_.html)

#### **DPV: Zielsicher werben**

Eine Stellenanzeige oder eine Anzeige für Ihre Seminare in der Wirtschaftspsychologie aktuell fällt

auf. Sie erreichen damit garantiert Ihre Zielgruppe. Wenn Sie bis zum **21. Februar 2008** schalten, können Sie zusätzlich für zwei Wochen gratis ein Banner auf die Website der Zeitschrift stellen. Buchen Sie gleich unter: 0228 - 987 31 36

#### **DPV: Werden Sie Mentor**

Schenken Sie z. B. einem Studenten ein Jahresabo der Wirtschaftspsychologie aktuell für nur 36 Euro. Geben Sie dazu im Bestellformular fürs Studentenabo einfach eine unterschiedliche Rechnungs- und Lieferadresse an: [http://www.psychologenverlag.de/product\\_info.php/info/p122](http://www.psychologenverlag.de/product_info.php/info/p122)

#### **+++ Marktplatz: Neues aus dem Kreis der Mitglieder +++**

#### **Tagungshinweis: InterPM 2008 vom 18.-19. April in Glashütten bei Frankfurt am Main: Wirtschaftspsychologe als Keynote-Speaker gesucht**

Die InterPM bringt unter dem Motto „Konferenz zur Zukunft im Projektmanagement-Innovationen durch Projektmanagement- oder?!“ Vertreter unterschiedlicher Berufsgruppen aus Theorie und Praxis in den Dialog über Projektmanagement. Ziel ist es, die Perspektiven, Ansätze und Konzepte verschiedener Disziplinen zum Projektmanagement einander gegenüber zu stellen, zu diskutieren und zu verbinden mit dem Ziel, etwas Neues entstehen zu lassen.

Herr Dr. Wagenhals, Verantwortlicher für die Organisation des InterPM-Kongresses, bittet darum, dass sich WirtschaftspsychologInnen melden, die sich in der Lage sehen – weil die offizielle Einreichungszeit von Beiträgen abgelaufen ist –, spontan im Laufe eines Open Space auf dem InterPM-Kongress ein Thema einzubringen oder – noch besser – in einem Beitrag der Frage nachgehen, welche Bedingungen gegeben sein oder geschaffen werden müssen, um Innovation in den Unternehmen zu fördern bzw. entstehen zu lassen – es fehlt noch ein Keynote-Speaker für den Freitag.

Interessenten melden sich bitte bei:

Dr. Klaus Wagenhals  
metisLeadership GbR  
Pirazzistr.18  
63067 Offenbach  
069-82377175  
0177-7991210 mobil  
Schauen Sie auf unsere website: [www.metisleadership.com](http://www.metisleadership.com)

#### **Tagungshinweis: Rhetorik und Kommunikation in Hochschule und Unternehmen verlegt auf September 2008**

Der Rhetorik-Kongress ist die inhaltliche Fortführung einer Veranstaltungsreihe an der Berufsakademie Stuttgart, die ab dem Jahr 2008 unter dem Dach der Steinbeis-Stiftung Baden-Württemberg stattfindet. Die Inhalte des Kongresses sollen anregen und das Bewusstsein für Kommunikation und Rhetorisches stärken. Herzlich eingeladen sind Professorinnen und Professoren aus dem tertiären Bereich sowie haupt- und nebenamtlich Tätige an Hochschulen und Berufsakademien in Baden-Württemberg. Erwünscht sind ebenso duale Partner der Berufsakademien, Vertreter der Wirtschaft, der Didaktik-Zentren wie interessierte Wirtschaftspsychologen. Nähere Informationen finden Sie unter: [www.prof-m-salman.com](http://www.prof-m-salman.com)

#### **Vierter Jahrgang des Master-Studiengangs Mediation an der Viadrina beginnt 2008**

Im Oktober 2008 beginnt an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder) der vierte Jahrgang des Master-Studiengangs Mediation, der in Kooperation mit dem Institut für Anwaltsrecht an der Humboldt-Universität zu Berlin angeboten wird. Der postgraduale und interdisziplinäre Studiengang umfasst sowohl eine vollständige praktische Mediationsausbildung als auch die systematische theoretische Reflexion der Materie. Das Studium erstreckt sich über drei Semester und schließt mit dem akademischen Grad „Master of Arts“ (M.A.) ab. Das Lehrangebot besteht aus internetbasierten Fern- sowie Präsenzmodulen und kann berufsbegleitend wahrgenommen werden. Ab dem Ende des zweiten Semesters erfolgt eine Spezialisierung in den Bereichen Familie, Wirtschaft, Verwaltung und

Internationales Konfliktmanagement. Die Bewerbungsfrist für die 52 kostenpflichtigen Studienplätze läuft bis zum 30.04.2008. Nähere Informationen sind unter [www.master-mediation.euv-ffo.de](http://www.master-mediation.euv-ffo.de) abrufbar.  
(ag)

## Weitere Termine

11. März 2008

### **Health on Top – 5. Gesundheitskongress auf dem Petersberg**

Skolamed

Ort: Grand Hotel Petersberg bei Bonn

[http://www.skolamed.de/hot\\_2008.php](http://www.skolamed.de/hot_2008.php)

13.-14. März 2008

### **International Coaching Conference 2008**

Association for Coaching

Ort: London

[www.acconference.com](http://www.acconference.com)

15. April 2008

### **Personaldiagnostik als Teil eines professionellen HR-Managements**

Hogrefe-Fachkongress

Ort: Frankfurt am Main

[www.hogrefe.de/?mod=fachkongress](http://www.hogrefe.de/?mod=fachkongress)

25-26. September 2008

### **7. Deutscher Assessment Center Kongress des Arbeitskreises Assessment Center e.V.**

Der Arbeitskreis Assessment Center e.V. ist ein Zusammenschluss von Praktikern, die es sich zum Ziel gesetzt haben, die AC -

Methode in Deutschland weiter zu entwickeln. Unter der Adresse [www.arbeitskreis-ac.de](http://www.arbeitskreis-ac.de) finden Sie erste Informationen zum AC-Kongress, der vom 25.-

26. September 2008 in Potsdam stattfinden wird.

---

## +++ Impressum +++

rebu (René Bubenheim, Vizepräsident des WiPs, Newsletter-Redaktion)

ag (Arne Germann, Vizepräsident WiPs, Newsletter-Redaktion)

in/bs (Isabel Nitzsche, Bärbel Schwertfeger, Fachredakteurinnen Newsletter)

Newsletter-Archiv der Sektion WP im BDP: [www.wirtschaftspsychologie-bdp.de/newsletter/index.html](http://www.wirtschaftspsychologie-bdp.de/newsletter/index.html)

Newsletter-Archiv des WiPs: <http://www.wips-ev.de/>

Feedback, Beiträge und Abbestellung Newsletter: [info@wirtschaftspsychologie-bdp.de](mailto:info@wirtschaftspsychologie-bdp.de)

Geschäftsstelle von Sektion WP im BDP und WiPs:

Frau Gabriele Jaschinski

Am Feldkamp 28

49770 Herzlake

Tel. 0 59 62-87 76 50 (Sektion WP) oder 0 59 62- 87 36 42 (WiPs)

Fax: 0 59 62-87 34 97 (Sektion WP) oder 0 59 62- 87 34 97 (WiPs)

Mail: [info@wirtschaftspsychologie-bdp.de](mailto:info@wirtschaftspsychologie-bdp.de); [info@wips-ev.de](mailto:info@wips-ev.de)

Besuchen Sie uns im Internet!

Sektion WP im BDP: [www.wirtschaftspsychologie-bdp.de](http://www.wirtschaftspsychologie-bdp.de)

Verband zur Förderung der Wirtschaftspsychologie WiPs e.V.: [www.wips-ev.de](http://www.wips-ev.de)